



Deutsch-Schwedische
Handelskammer
Tysk-Svenska Handelskammaren
Stockholm - Malmö




Vorstellung des Gastlandes und der Handelskammer


Europaausschuss des Landtages Schleswig-Holstein
11. Juni 2009

Dr. Ralph-Georg Tischer
Geschäftsführer, Deutsch-Schwedische Handelskammer


1 | Europaausschuss des Landtages Schleswig-Holstein | 11.06.2009



Deutsch-Schwedische
Handelskammer
Tysk-Svenska Handelskammaren
Stockholm - Malmö



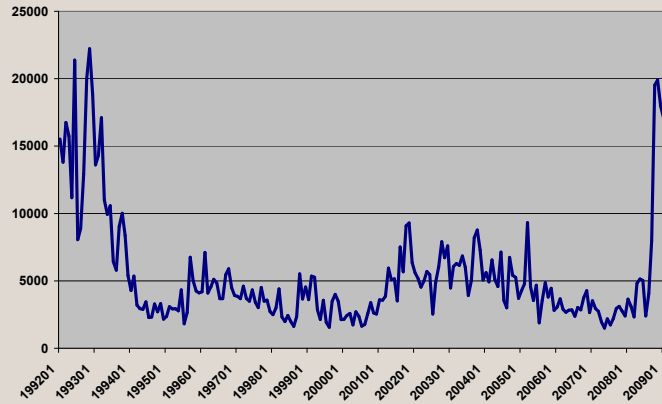
Schweden



Bevölkerung	9,3 Mio.
Bevölkerungswachstum	0,8%
BIP pro Kopf (2008)	31 306 EUR (331 849 SEK)
Monatl. Bruttoverdienst 2008	2837 EUR
Wachstum	2008 -1,0%
Prognose	Ø 2004-2009 3,1%
	2009 -3,8 bis -5,0%
	2010 -0,1 bis 1,8%
Arbeitslosenquote	6% (2008), Prognose 2009: 8 bis 9%
Export nach DE 2008	12,1 Milliarden EUR
	+ 5% ggü. Vorjahr
	10% vom Gesamtexport
Import aus DE 2008	18,2 Milliarden EUR
	+/- 0% ggü. Vorjahr
	17 % vom Gesamtimport

2 | Europaausschuss des Landtages Schleswig-Holstein | 11.06.2009

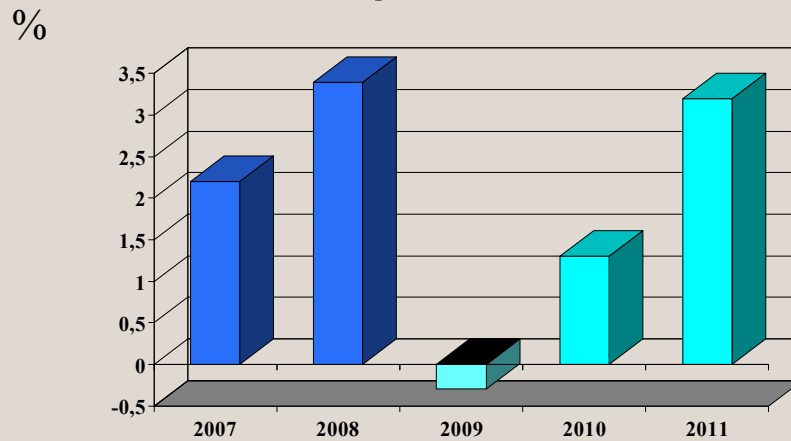
Arbeitslosigkeitszahlen 1992-2009



Quelle: Schwedisches Arbeitsamt

3 | Europaausschuss des Landtages Schleswig-Holstein | 11.06.2009

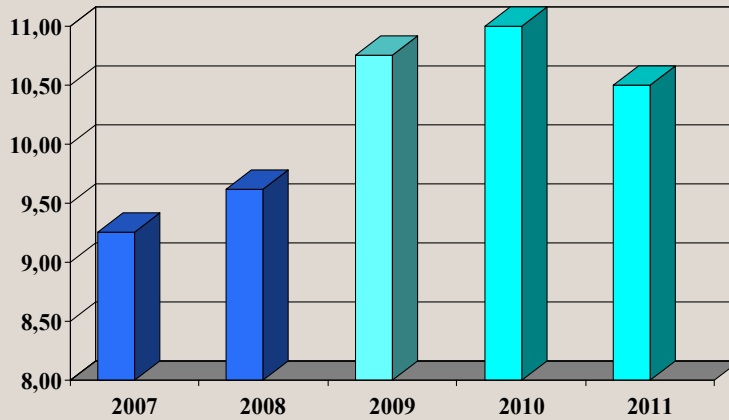
Verbraucherpreise - Schweden



Quelle: Schwedische Nationalbank

4 | Europaausschuss des Landtages Schleswig-Holstein | 11.06.2009

SEK Wechselkurs – EUR/SEK Jährlicher Durchschnitt



Quelle: Schwedische Nationalbank

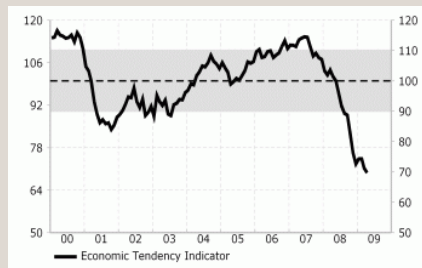
5 | Europaausschuss des Landtages Schleswig-Holstein | 11.06.2009

Aktuelle Marktstimmung

Economic Tendency Indicator

Mean value	Maximum value	Minimum value	Feb 2009	Mar 2009	Apr 2008	Situation ¹
100	116,5	69,7	74,3	71,2	69,7	--

¹) ++ The situation is very strong, + The situation is strong, - The situation is weak, -- The situation is very weak



Quelle: Konjunkturinstitut, Konjunkturbarometern April 2009

6 | Europaausschuss des Landtages Schleswig-Holstein | 11.06.2009

Akteure



Softfaktoren Schweden

- Geografische Nähe täuscht – kulturelle Unterschiede wichtig
- Einfachheit und Transparenz, offene Information
- Konsensgesellschaft
(Team, Teilnahme, Konsens, „Jantelagen“ = sich nicht über andere erheben, „lagom“ = alles in Maßen, „trygghet“ = Sicherheit)
- Kooperativer Führungsstil
(Freundlichkeit, Konsens, Fairness, Konfrontation vermeiden)
- Flache Organisationsstruktur und geringe Machtdistanz
- Hoher Anteil von Frauen und jungen Menschen im Arbeitsleben
- Naturbewusst / Fokus auf Sport und Gesundheit / Freizeit und Privatleben von großer Bedeutung

Wachstumsfelder, Projekte, Geschäftschancen

- Energie- und
Versorgungsindustrie
- Gebäudetechnik
- Baubranche
- Automatisierungstechnik
- Stahl-/ Maschinen-/
Werkzeugindustrie
- Medizin / Pharma / Chemie
- Informationstechnologie
- Rohstoffe / Bergbau
- Konsumgüter / Einzelhandel
- Wirtschaftsnahe bzw. technische
- Dienstleistungen
- Tourismus

www.gtai.com

9 | Europaausschuss des Landtages Schleswig-Holstein | 11.06.2009

Musternation?



www.gtai.com

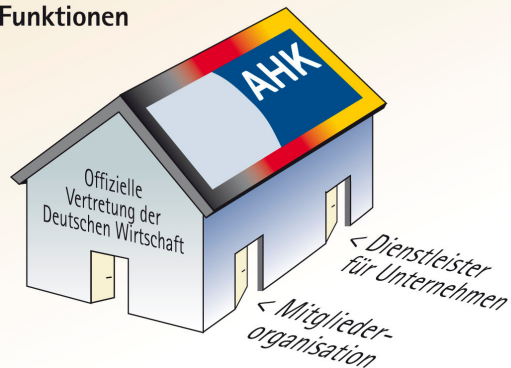
10 | Europaausschuss des Landtages Schleswig-Holstein | 11.06.2009

Deutsch-Schwedische Handelskammer

- **Seit 1951** ist die DSHK die zentrale Anlaufstelle in allen Fragen der bilateralen Wirtschaftsbeziehungen.
- Sie beschäftigt etwa **55 MitarbeiterInnen**
- Ist Teil des deutschen **AHK-Netzwerkes**
- Hauptsitz der DSHK befindet sich in **Stockholm**, Regionalbüro in **Malmö** und eine Repräsentanz in **Göteborg**.
- Die Kammer hat ca. **1 100 Mitgliedsfirmen** in beiden Ländern. Sämtliche Branchensegmente und Unternehmensgrößen sind hier vertreten.
- Verwaltung Schwedisch-Deutscher Sprachfonds
- Die **grösste bi-nationale Handelskammer** in Schweden

AHK – die Funktionen

AHK: Eine Institution –
drei Funktionen



AHK – die erste Adresse auf den Weltmärkten

Standorte

- 1894: Gründung der ersten AHK in Belgien
- 120 Standorte in 80 Ländern
- AHK-Präsenz in allen Märkten, die für die deutsche Wirtschaft von besonderem Interesse sind
- 98% des deutschen Außenhandels mit den AHK-Standortländern
- 48 AHKs sind außerordentliches Mitglied des DIHK

AHK – die Finanzierung der bilateralen Auslandshandelskammern

☒ Umsatz: 96 Mio € (2007)

